# NEWSLETTER N°69

## März 2018

## THEMEN

– Medienkompetenz im Netz
– Voll auf Sendung mit der „Junge Talente Augsburg“ Radio-Redaktion
– Mobil im Museum – Jugendliche filmen im Museum
– Auftaktveranstaltung zum Thema „Im Sog der Fake-News“
– Fotoaktivitäten am Familienstützpunkt Oberhausen
– Workshops: „DOK-Festival...“ und „Rund um Filmsprache...“
– Vernissage der Ausstellung zum Kinderfotopreis 2017

## Medienkompetenz im Netz

**Neues Jahr, viel Motivation!** Gleich zu Jahresbeginn, **am 17. Januar 2018**, startete die MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. nach der Weihnachts- und Neujahrspause mit einem Fachtag für Lehrer zum Thema Medienkompetenz im Netz.

Rund 20 LehrerInnen von Schulen in Augsburg und im Landkreis bekamen Einblicke in die Themenbereiche **Mediensicherheit, Kommunikation und Konflikte**.

Neben einem Theorieteil gab es auch die Möglichkeit in die **Praxis** einzusteigen und **Medien-Tools** kennenzulernen, die in der Arbeit an den Schulen der TeilnehmerInnen angewendet werden können.
So wurde mit Fotografie gearbeitet, um mit selbstgemachten Fotos Handouts zu erstellen, es wurden verschiedene **Quiz-Generatoren** ausprobiert, mit denen einfach und schnell eigene interaktive Fragebögen erstellt werden können und hilfreiche Webseiten durchforstet, wo LehrerInnen bereits **ausgearbeitete Materialien** zu Medienthemen für den Schulunterricht verwenden können.

MSA
Medienstelle
Augsburg | JFF

## Voll auf Sendung mit der „Junge Talente Augsburg“ Radio-Redaktion

JUNGE TALENTE
AUGSBURG

Die RedakteurInnen der Jungen Talente aus Augsburg starteten das neue Jahr gleich mit zwei Sendungen. Sowohl Anfang des Jahres als auch Ende Januar konnte man die AugsburgerInnen mit ihren **selbstgestalteten Beiträgen im Radio auf egoFM** (Frequenz 94,8 MHz) hören.

So ging es in **Sendung No.1** unter anderem um den sogenannten **„Femme-Jam“** in der Kresslesmühle. Redakteurin Larissa hat dort die Musikerin Katze Königsberg und die Veranstalterin Barbara Friedrichs im Gespräch gehabt. Beim Femme-Jam hatten Musikerinnen aus Augsburg die Chance auf der Bühne mit ihrer Musik Präsenz zu zeigen, diese vorzustellen und ein Statement zu setzen. Bedauerlicher Weise findet diese Art von Jam vorerst nicht mehr statt.
Weiteres großes Thema der Sendung war das **Schwäbische Kinder- und Jugendfilmfestival**. Mo und Susi waren auf der JuFinale dabei und haben dort ein **„Talkstudio“** angeboten. Sie sprachen mit den jungen RegisseurInnen über ihre Filme und nahmen das Festival genau unter die Lupe.

**Sendung No.2**, ist dieses Mal zusammen mit **„Radio Reese“** entstanden. Radio Reese ist eine Gruppe von jungen RedakteurInnen mit und ohne Fluchthintergrund die hauptsächlich Podcasts gestalten. Der Name der Radio Gruppe leitet sich vom „Reese-Areal“ im Stadtteil Kriegshaber ab, welches früher vom US-Militär genutzt wurde.
Rund um Kultur in Augsburg drehte sich diese Sendung. So wurde über das **„Stac-Festival“** in Augsburg berichtet, über den **Kulturpark-West**, es gab ein Gespräch mit **Martin Dix**, dem 1. Vorstand des interkulturellen Gartens auf dem Reese-Areal in Augsburg und die Band **„Art in Crime“** wurde vorgestellt.

## Mobil im Museum – Jugendliche filmen im Museum

Wie wurde im alten Rom gegessen, was isst man heute in Frankreich – in einer filmischen Zeitreise ging es durch die Essens-Kultur verschiedener Länder und Epochen. Auch die Riten und Gebetsarten verschiedener Religionen beschäftigten die jugendlichen FilmemacherInnen.

An drei Nachmittagen, vom 29. - 31. Januar 2018, fand das Projekt **„Mobil im Museum“** statt. In Zusammenarbeit mit dem Römischen Museum in Augsburg hatten SchülerInnen der Internationalen Schule Gersthofen und geflüchtete Jugendliche hier die Möglichkeit, sich mit dem Museum und ihrer eigenen Kultur auseinanderzusetzen.

Dabei lernten die Jugendlichen gleich zu Anfang in einer Führung das Museum besser kennen – römische Kleidung, Essen, Handelsrouten oder Baukunst. In zwei Kleingruppen erarbeiteten sie dann ihre Filmideen und skizzierten kleine Storyboards. Nach einer Technikeinführung und ersten Übungen im Dreh mit iPads folgte dann die filmische Umsetzung mit anschließendem Schnitt im Museum. Entstanden sind so zwei Kurzfilme mit den Schwerpunkten Antike und Moderne Religionen sowie zum Thema Essen.

Durch die kulturelle Vielfalt (die Jugendlichen waren aus Deutschland, Frankreich, Afghanistan, Syrien, Libanon) konnten sehr bereichernde Inhalte in die Filme eingearbeitet werden und spätestens in der Kommunikation beim Dreh wurde deutlich, dass alle an einem Strang ziehen müssen, um gemeinsam zum Ziel zu kommen. Die Gruppen haben das sehr gut gemeistert, sich konzentriert, überlegt und diskutiert, aber auch viel gelacht und manch kulturelle Vielfalt des Anderen besser kennengelernt.
Am 19. Februar fand die Premiere der zwei Filme statt. Familie und Freunde sowie alle am Projekt Beteiligten konnten hier nochmal gemeinsam ihr Werk anschauen und sich selbst dazu beglückwünschen.

Mobil im Museum ist ein Projekt in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Jugendring, der Landesstelle für nichtstaatliche Museen in Bayern und der Bayerischen Sparkassenstiftung.

## Auftaktveranstaltung zum Thema „Im Sog der Fake-News“

Texte, Bilder, Clips, Nachrichten, Social Media – wir sehen uns heute vielerlei Informationen gegenübergestellt und müssen entscheiden wem oder welcher Information wir trauen. **Was ist echt – was ist Fake?** Und wie beschäftigen sich Jugendliche mit dieser Thematik?

In Zusammenarbeit mit dem Annakolleg und dem Evangelischen Kinder- und Jugendhilfezentrum findet genau dazu **zwischen März und April ein Medien-Projekt statt**. Den Auftakt markierte eine Informationsveranstaltung am 2. Februar im Annakolleg, zu der interessierte Jugendliche eingeladen wurden. Und diese waren zahlreich da: 26 Jugendliche zwischen 11 und 16 Jahren kamen zusammen und setzten sich vor allem mit den Möglichkeiten medialer Ausdrucksweisen auseinander.

In einer kurzen Kennenlernphase konnten die TeilnehmerInnen mehr über die beteiligten Einrichtungen erfahren, die MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V., das Annakolleg und das Evangelische Kinder- und Jugendhilfezentrum. Dann wurde das Projekt kurz vorgestellt und auf das Thema eingegangen, wobei schnell klar wurde, dass sich die Jugendlichen sowohl der Masse an Informationen bewusst sind, wie auch der Tatsache, dass nicht alles geglaubt werden sollte, was sie sehen und lesen.

Anschließend hatten die TeilnehmerInnen die Möglichkeit sich in Kleingruppen zusammenzufinden und verschiedene Medien auszutesten. Zum Beispiel arbeiteten die Gruppen mit der App **„Explain Everything“**, weitere Gruppen setzten sich mit **„iMovie“** auseinander, im Bereich Hörspiel wurde mit **„Audacity“** gearbeitet, auch mit Fotoapparaten und dem Comicprogramm **„Comic Life“** sowie der App **„Actionbound“** haben sich die Jugendlichen selbstständig ausprobiert.
So konnten in der Abschlussrunde kleine Clips, Hörproben, lustige Fotos und eine interessante Rallye vorgestellt werden.

## Fotoaktivitäten am Familienstützpunkt Oberhausen

Spielerisch mit dem Medium Foto umgehen – über Fotografie können Eltern und Kinder sehr leicht einen gemeinsamen Einstieg in die Auseinandersetzung mit Medien finden. Dazu hat die MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. am 16. Dezember 2017 und am 17. Februar dieses Jahr den Familienstützpunkt Oberhausen besucht. Einmal im Monat findet dort ein Frühstück für Familien statt, in dessen Rahmen spezielle Aktionen für Eltern und Kinder angeboten werden.

Mit der MSA konnten die anwesenden Eltern **kreative Foto-Apps** kennenlernen und austesten. In Gesprächen wurde schnell deutlich, dass viele Eltern, wie auch ihre Kinder, große Freude am Fotografieren haben. Die Informationen zum Thema Fotografieren mit Kindern, **Persönlichkeitsrechte sowie kreative Bearbeitungsmöglichkeiten** von Fotos anhand von Apps wurden sehr interessiert und dankbar aufgenommen.

Parallel zum Elternprogramm fand eine **Fotoaktion** für Kinder statt. Nach einer kurzen Einführung zur Bildsprache und zur Technik durften die Kinder selbst auch Fotos machen. In den Aktionen setzten sich die Kinder mit **Makrofotografie und besonderen Perspektiven** auseinander. Das beste Foto wurde ausgedruckt und gleich eingerahmt. Die Kinder konnten ihren eigenen Holzrahmen kreativ gestalten und das Ergebnis der Fotoaktion gleich mit nach Hause nehmen.

## Workshops:
### – „DOK-Festival und Dokumentarfilme in der MSA“ –

**Dokus – nur Tierfilme?!** Dass das nicht stimmt, durften am Samstag, 03. März 2018 die TeilnehmerInnen des Dokumentarfilm-Workshops in den Räumen der MSA feststellen. In Kooperation von DOK.fest München, Landratsamt Augsburg und MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. gab es dazu einen ganzen Tag rund um den Dokumentarfilm.

Anschaulich stellte die Referentin Maya Reichert vom DOK.fest München die **wichtigsten Unterschiede und Merkmale** von **Dokumentation und Dokumentarfilmen** vor und zeigte, worauf beim Filmen eines Dokumentarfilmes geachtet werden sollte.

Nach der Mittagspause übernahm Nicole Lohfink von der MSA mit einer kurzen Einführung zur Bildsprache, danach stand vor allem die praktische Umsetzung im Fokus. Mit Tablets ausgerüstet starteten vier Gruppen in die Themenfindung und Planung für die Erstellung eines Trailers zum eigenen Dokumentarfilm. Dafür gingen einige Gruppen u.a. vor der City-Galerie auf die Jagd nach Freiwilligen für Interviews.
Die einzelnen Clips wurden anschließend im Programm **„iMovie“** geschnitten und in Form gebracht. Am Ende des Workshops wurden vier unterhaltsame Clips präsentiert und die Teilnehmer konnten mit jeder Menge Tipps und Tricks nach Hause gehen.

## – „Rund um Filmsprache auf dem Fachtag für Medienscouts“ –

Am 2. März kamen Medienscouts aus ganz Schwaben zu einem Fachtag ins Anna Gymnasium, um selbst Neues kennenzulernen und die eigenen Kompetenzen im Medienbereich zu stärken und zu erweitern. Die MSA – Medienstelle Augsburg des JFF e.V. führte in diesem Rahmen einen Workshop zum Thema **Filmsprache** durch.

Rund 30 SchülerInnen aus Augsburg, Günzburg und Kaufbeuren nahmen daran Teil und bekamen Einblicke in **Perspektiven, Einstellungsgrößen und Methoden** für den Einsatz an ihren Schulen. Im Praxisteil konnten sie selbst aktiv werden und kleine **Foto-Geschichten** in 5 Einstellungen „erzählen“, die in der großen Runde von den anderen Teilnehmern sehr kreativ und passend gedeutet wurden.
Ziel der SchülerInnen, die an ihren Schulen als Medienscouts aktiv sind, ist es u.a. nach dem **peer-to-peer Konzept** die Medienkompetenz von Mitschülern zu stärken und Medien kreativ im (Schul-)Alltag einsetzen zu lernen.

## Vernissage der Ausstellung zum Kinderfotopreis 2017

Über 200 Kinder zwischen 3 und 12 Jahren haben sich im letzten Jahr mit tollen, kreativen Arbeiten am 11. Augsburger Kinderfotopreis beteiligt. Nun können alle Fotoeinsendungen in einer Ausstellung im Landratsamt Augsburg bewundert werden.

Zur **Vernissage** am Montag 12. März laden wir ganz herzlich ein. Um 17 Uhr wird die Ausstellung im **Foyer** des Landratsamtes Augsburg am Prinzregentenplatz 4 feierlich eröffnet. Neben den Fotowerken der Kinder gibt es außerdem noch Häppchen und ein kleines Quiz, bei dem sogar etwas gewonnen werden kann.
Die **Ausstellung** kann bis zum 21. März 2018 zu den regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes Augsburg besichtigt werden (Montag bis Freitag 7.30 - 12.30 Uhr und Donnerstag 14 - 17.30 Uhr).

Medien & Pädagogik

MSA

Medienstelle
Augsburg | JFF

Medienstelle Augsburg des JFF
Willy-Brandt-Platz 3
86153 Augsburg

fon: 0821 / 324-2909
email: msa.stadt@augsburg.de

www.medienstelle-augsburg.de

---

Redaktion:

Nicole Lohfink (Elternzeitvertretung für Birgit Irrgang – Leiterin der MSA)
Steffen Steyer
Claudia Horvat
Eva Hirschmüller
Evelyn Ludwig